

Jahresbericht 2017

Nachstehend berichtet der Vorstand der

Bürgerstiftung Meißen

mit Sitz in Meißen - Steuer-Nr. 209 / 141 / 07076 – FA Meißen

über die Entwicklung der seit 12. Juli 2017 als rechtsfähig anerkannten Stiftung unter Vorlage der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, des Kontojahresendkontoauszuges sowie des aktuellen Freistellungsbescheides.

Stiftungskapital - Anlagevermögen

Das Grundstockvermögen der Stiftung betrug Ende 2017 25.135,00 €.

Das Guthaben bei der Kreissparkasse Meißen hatte zum Jahresende eine Höhe von 35.594,16 €.

Der stiftungseigene Jahnhalle befindet sich in der Rekonstruktionsphase und hat zum 31.12.17 einen Bilanzwert von 6.865,82 €.

Ergebnis G+V – Rücklagen/Rückstellungen

Der Jahresüberschuss betrug am 31.12.2017 17.198,33 €.

Am 31.12.2017 wies die Stiftung Rückstellung aus einer Förderung für einen Spielplatz an der Jahnhalle aus. Die Überschüsse resultieren aus zweckgebundenen Einnahmen (Zuschüsse 14.663,75 € und Spenden 8.625 €) für die Rekonstruktion des historischen Jahnhallen-Areal. Sie werden 2018 verwendet.

Verwirklichung der Stiftungszwecke

Der Stiftungszweck wurde wie folgt verwirklicht:

2017 wurde weiter am Nutzungskonzept als Vorbereitungsarbeit für die Rekonstruktion des historischen Jahnhallen-Areal gearbeitet. U.a. fanden ein Workshop und der Bau und die öffentliche Präsentation von zwei Forscherelementen statt. Im Mittelpunkt standen zahlreiche Arbeitseinsätze mit bis zu 40 Ehrenamtlichen. Die Jahnhalle wurde zum Tag des offenen Denkmals geöffnet. Es fand ein „Bewegungsfest“ für Jung und Alt als sportliche Aktivität mit großem

Widerhall in Meißen statt. Zusätzlich gab es bei einem Fest in der Innenstadt ein Bastelangebot für Groß und Klein.

Insgesamt wurden für diese Aktivitäten 4.357,47 € aufgewendet.

Meißen, den 28.9.2018